

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste
vom 19.01.2026

Anwesend sind:

Bürgermeister

Höke, Helmut

Vorsitzender

Tappel, Ansgar

Mitglieder

Bernotat, Anita

Brockhaus, Hendrik

Evers, Christoph, Dr.

Evers, Lara

Gröninger, Silke

Iben, Frank

Kater, Georg

Kuper, Ulrich

Lüken, Andre

Otten, Ralf

Penning, Josef

Peterberns, Ansgar

Peters, Veronika

ab TOP 9

Rohe, Hans

Rolfs, Peter

Rothlübbers, Dieter

Struck, Ulrich

Timpe, Nikolaus

Winkeler, Johannes

Protokollführer

Franke, Oliver

Zur Beratung hinzugezogen

Buten, Sebastian

Düthmann, Britta

Hoffmann, Michaela

Stenzel, Annelene

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Einhaus, Sebastian

Ketter, Manfred

Lammers, Kathrin

Meiners, Danny

Stenzel-Niers, Nils

Die Mitglieder waren am 19.12.2025 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 19:58 Uhr

Tagesordnungspunkte:

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 10. Dezember 2025
5. Bericht der Verwaltung
6. Einwohnerfragestunde
7. Sachspende Outdoor-Sitzgruppe an der Fährbrücke
8. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
 - 8.1. Außerplanmäßige Auszahlung des Haushaltsjahres 2025
9. Haushaltssatzung 2026 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan
10. Wasserstoffleitung NRL III von Bunde nach Wettringen
hier: Abgabe einer Stellungnahme
11. Anfragen und Anregungen
 - 11.1. Gerüst an der Turnhalle Groß Hesepe
 - 11.2. Straßenschwellen

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Tappel eröffnet die Ratssitzung. Er begrüßt die Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung sowie Frau Dust von der Presse.

Anschließend gratuliert er den Ratsmitgliedern Sebastian Einhaus, Danny Meiners und Veronika Peters nachträglich zu ihren Geburtstagen. Im Anschluss gratuliert Bürgermeister Höke dem Ratsvorsitzenden seinerseits nachträglich zum Geburtstag.

2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Sodann stellt Herr Tappel die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Ratsvorsitzender Tappel stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 10. Dezember 2025

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 10. Dezember 2025 (Seiten 83 – 93) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

5. Bericht der Verwaltung

Die Beschlüsse der letzten Ratssitzung befinden sich alle in der Umsetzung bzw. sind bereits abgearbeitet.

6. Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

7. Sachspende Outdoor-Sitzgruppe an der Fährbrücke

Hierzu wird auf die Vorlage 200/024/2025 verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste stimmt der Annahme der Sachspende in Höhe von 2.299,00 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen

8.1. Außerplanmäßige Auszahlung des Haushaltsjahres 2025

Herr Tappel verweist auf die Vorlage 200/028/2025.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die außerplanmäßige Auszahlung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9. Haushaltssatzung 2026 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan

Bürgermeister Höke und Herr Buten stellen den Entwurf zum Haushaltsplan für das Jahr 2026 anhand einer Präsentation vor. Die Präsentation ist dieser Niederschrift als Anhang beigelegt.

Bürgermeister Höke trägt vor, dass die wirtschaftliche Entwicklung im Landkreis Emsland – und zugleich in der Gemeinde Geeste - sich von der Entwicklung auf Bundesebene entkoppelt zu haben scheine, wie das diesjährig hohe Steueraufkommen von 11,6 Mio. Euro bei der Gewerbesteuer zeige. In 2026 rechne die Gemeinde mit Erträgen im Bereich der Gewerbesteuer in Höhe von 8,2 Mio. Euro, beim Anteil an der Einkommensteuer von rd. 6,5 Mio. Euro sowie bei der Umsatzsteuer mit 0,9 Mio. Euro.

Er ergänzt, dass ausgabeseitig ein Anstieg bei den Personalkosten von 4,4% zu verzeichnen sei, jedoch überwiegend auf Tarifsteigerungen, bzw. die Tarifautomatik bei Höhergruppierungen bzw. Stufenanstiege zurückzuführen. Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen rechne man mit einem um geringeren Aufwand (-12,3%), ebenso bei den Defizitzahlungen an nicht kommunale KITAS (-14%). Hier werde eine höhere Ausgleichszahlung im Bereich der Personalkosten durch das Land erwartet.

Ferner teilt Bürgermeister Höke mit, dass der Haushalt 2026 mit fast 10 Mio. Euro Investitionsvolumen in den unterschiedlichsten Bereichen ein Rekordniveau aufweise. Der Haushalt 2026 komme ohne neue Kredite aus. Im Gegenteil würde über 0,4 Mio. Euro Schulden zurückgeführt, so dass die Gesamtverschuldung unter 5 Mio. Euro sinke. Die Hebesätze blieben unverändert. Die gute Einnahmesituation der Kommune führe ausgabenseitig jedoch zu höheren Transferaufwendungen, u.a. einer höheren Kreisumlage (7,7 Mio. Euro). Erstmals seit 16 Jahren sei die Kommune zudem abundant, d.h. sie erhalte keine Schlüsselzuweisungen im Rahmen des komm. Finanzausgleichs. Bei höheren Erträgen und höheren Aufwendungen führte die fehlende Finanzausweisung in Summe zwar zu einem Minus von rd. 1,0 Mio. Euro. Aufgrund der Ergebnis- und Finanzplanung 2027 sei der Haushalt 2026 dennoch erneut als ausgeglichenen zu bezeichnen.

Bürgermeister Höke verweist darauf, dass die vorgestellten Zahlen durchaus bemerkenswert seien und Anlass für Mut, Tatkraft und Zuversicht im neuen Haushaltsjahr gäben. Im Hinblick auf die im September 2026 anstehenden Kommunal- und Bürgermeisterwahlen hinterließe man den Nachfolgern einen geordneten Haushalt und entsprechende Gestaltungsspielräume.

Frau Evers bedankt sich im Namen der CDU-Fraktion für die Zusammenfassung. Es zeige sich, dass Geeste finanziell gut aufgestellt sei. Die CDU-Fraktion werde dem Entwurf zustimmen. Herr Kater schließt sich dem Dank für die Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen an. Die Finanzausgaben der Gemeinde könnten sich sehen lassen. Gleichzeitig habe die Verwaltung die gebotene Vorsicht bei den Haushaltsansätzen walten lassen. Herr Struck bemängelt fehlende/zu geringe Mittel für den Mietwohnungsbau und den Klimaschutz; stimmt dem Haushalt 2026 aber dennoch zu.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

- a) Die im Entwurf vorgelegte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2026 wird als Satzung beschlossen.
- b) Das im Entwurf vorgelegte Investitionsprogramm 2026 wird beschlossen.
- c) Der im Entwurf vorgelegte Stellenplan wird als Bestandteil des Haushaltsplans 2026 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10. Wasserstoffleitung NRL III von Bunde nach Wettringen
hier: Abgabe einer Stellungnahme**

Hierzu wird auf die Vorlage 600/042/2025 nebst Anlagen verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste gibt eine Stellungnahme mit den vorgenannten Inhalten gegenüber dem Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11. Anfragen und Anregungen

11.1. Gerüst an der Turnhalle Groß Hesepe

Auf eine Nachfrage von Herrn Rothlübbers teilt Bürgermeister Höke mit, dass das Gerüst vorsorglich aufgrund des angekündigten Schneefalles aufgestellt wurde. Die Vorrichtung sollte eine bessere Zugänglichkeit und schnelle Räumung des Daches für den Fall zu starker Schneelast ermöglichen.

11.2. Straßenschwellen

Herr Kater weist auf die neuen Schwellen in der Wiesenstraße Dalum hin. Insbesondere Rollstuhlfahrer hätten Schwierigkeiten diese über bzw. zu umfahren. Frau Evers und Herr Peterberns teilen mit, dass die gleiche Problematik Am Sturzbach sowie Am Birkenwald besteht. Frau Dühmann teilt hierzu mit, dass die Schwellen DIN-konform aufgebracht wurden.

Ratsvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer